

Achtung! Achtung!
Kann man...
Trotz...

...die...
...die...
...die...

...die...
...die...
...die...

...die...
...die...
...die...

...die...
...die...
...die...

...die...
...die...
...die...

...die...
...die...
...die...

...die...
...die...
...die...

Schmelz stoppt Seriensieger Limbach

FCS gewinnt den Schmelzer Gemeindepokal - Komplettes Turnier ohne Gegentreffer

Drei Mal in Folge gewannen die Fußballer des SV Limbach/Dorf in den vergangenen Jahren den Gemeindepokal der Gemeinde Schmelz. In diesem Jahr wurde es aber nichts mit dem erneuten Titelgewinn: Im Finale verlor der SVL gegen den 1. FC Schmelz mit 0:2 (0:1).

Von SZ-Mitarbeiter
Philipp Semmler

Primsweiler. „Kick and rush“ nannte sich der Fußball, der vor allem in Großbritannien während der 80er Jahre zelebriert wurde. „Kick and rush“ bedeutet, den Ball möglichst weit nach vorne zu schlagen und zu hoffen, dass dann irgendetwas passiert. Mittlerweile gilt das allerdings als veraltet und wird kaum noch gespielt.

Beim Gemeindepokal-Endspiel von Schmelz zwischen Verbandsliga-Aufsteiger SV Limbach/Dorf und Landesligist 1. FC Schmelz kamen Anhänger des „Kick and rush“ in Primsweiler allerdings noch einmal auf ihre Kosten. Denn über weite Strecken der Begegnung befand sich der Ball in der Luft. „Auf dem Hartplatz kann man nur mit langen Bällen agieren. Flachpässe hoppeln zu viel und sind kaum zu kontrollieren“, erklärte Limbachs Spielertrainer Thorsten Schüttele.

Seine Elf hatte vor 200 Zuschauern die erste Chance des Spiels. In der achten Minute zog Michael Frischbier aus 22 Metern wuchtig ab, doch der Schmelzer Schlussmann Julian Braun lenkte den Ball mit einem tollen Reflex zur Ecke. Wer dachte, es würde nun munter so weitergehen, sah sich allerdings getäuscht. Erst eine Viertelstunde später wurde es wieder gefährlich. Dieses Mal auf der Gegenseite. Der Schmelzer Neuzugang Robert



Ausgelassen feierten die Spieler des Landesligisten 1. FC Schmelz den Triumph gegen den Erzrivalen SV Limbach/Dorf, der den Gemeindepokal zuletzt drei Mal in Folge gewonnen hatte. Foto: sem

Sirotkovic schoss den Ball nach einem Zuspield von Andreas Enzweiler knapp am langen Eck vorbei. Nun gab Schmelz Gas. Im Anschluss an eine Ecke köpfte Eugen Lesnich den Ball in der 28. Minute unhaltbar für SVL-Schlussmann Simon Ferner ins rechte Eck.

Limbach bemühte sich in der Folge um den Ausgleich, konnte sich aber gegen die defensiv sicher stehenden Schmelzler kaum Chancen erarbeiten. Mit zunehmender Spieldauer wurde die Begegnung dann auch ruppiger.

Nicht von der Hektik anste-

cken ließ sich der Schmelzer Eugen Lesnich. Der schob den Ball nach einem Konter in der Schlussminute nämlich lässig zum 2:0 für den 1. FCS in die Maschen und sorgte damit für die Entscheidung. Anschließend herrschte beim Landesligisten riesiger Jubel.

„Wir waren bissiger in den Zweikämpfen, haben hinten nichts zugelassen und vorne unsere Chancen genutzt. Deshalb haben wir verdient gewonnen“, freute sich der Schmelzer Spielertrainer Markus Pinter nach dem Schlusspfiff. Nachdem der Gemeindepokal zuletzt drei Mal in Folge zum SV Limbach/Dorf ging, wird er nun in der Vitrine des Clubheims des 1. FC Schmelz einen Ehrenplatz erhalten. Schmelz blieb übrigens im gesamten Turnierverlauf ohne Gegentreffer.

AUF EINEN BLICK

Die Ergebnisse des Schmelzer Gemeindepokals:
Gruppe A: 1. FC Schmelz - SF Hüttersdorf 1:0, SF Hüttersdorf - SV Limbach/Dorf II 5:1, SV Limbach/Dorf II - 1. FC Schmelz 0:2. **Tabelle:** 1. 1. FC Schmelz, 6 Punkte, 3:0 Tore. 2. SF Hüttersdorf, 3 Punkte 5:2 Tore. 3. SV Limbach/Dorf II, 0 Punkte, 1:7 Tore.
Gruppe B: SC Primsweiler - TuS Michelbach 1:3, SC Primsweiler - SV Limbach/Dorf 0:3, TuS Michelbach - SV Limbach/Dorf 0:3. **Tabelle:** 1. SV Limbach/Dorf, 6 Punkte 6:0 Tore. 2. TuS Michelbach, 3 Punkte 3:4 Tore. 3. SC Primsweiler, 0 Punkte, 1:6 Tore. **Spiel um Platz fünf:** Limbach/Dorf II - TuS Michelbach 3:1. **Spiel um Platz drei:** SF Hüttersdorf - TuS Michelbach 4:0.
Finale: SV Limbach/Dorf - 1. FC Schmelz 0:2. sem

NACHRICHTEN

**25.000...
...die...
...die...
...die...**

**1000...
...die...
...die...
...die...**

**500...
...die...
...die...
...die...**